

# Hör genau

Für 1 – 6 Spieler ab 4 Jahren

PIATNIK Spiel Nr. 703508

Ein Spiel von Erika Bruhns

© 1996 Piatnik, Wien, Printed in Austria

Ein Lernspiel zur Förderung der akustischen Lautisolierung zur Schulvorbereitung im Kindergartenalter und für Legastheniker im Anfangsunterricht.

## **Spielinhalt:**

72 Kärtchen

1 Spielregel

Schon bevor ein Kind in die Schule kommt, soll es genau hinhören und gleiche Laute erkennen können. Immer mehr Kinder aber haben dabei Probleme. Meist glaubt man, dass vor allem die Anlaute für das Kind leicht herauszuhören und zu fixieren sein müssten. Leider ist das nicht so. Besonders die Anlaute bereiten Schwierigkeiten.



Das zeigt sich spätestens in der Schule, wo das Kind nicht nur Anlaute überliest, sondern vor allem beim freien Niederschreiben Fehler macht. Deshalb sollte schon im Vorschulalter das Hinhören spielend trainiert werden. Das vorliegende Spiel ist aber auch für Legasthener der ersten Schulstufen gut geeignet.

### **Spielmaterial:**

72 Karten mit Bildern, von denen je vier Karten mit dem gleichen Anlaut zu einem Quartett zusammen gehören. Welche Karten zusammen gehören, ist für die Spieler rechts oben auf jeder Karte durch die verkleinerte Wiedergabe der drei anderen Bilder zu erkennen.

### **Spielmöglichkeiten:**

Es empfiehlt sich, jeweils nur mit einem Teil der vorhandenen Quartette zu spielen. Wie viele Quartette gleichzeitig verwendet werden, richtet sich nach der Anzahl der Spieler und deren Leistungsfähigkeit.

#### **1. Zusammenlegen,** was zusammen gehört:

Die vier Karten, die ein Quartett bilden, müssen zusammengelegt werden. Dabei ist laut und deutlich das entsprechende Wort zu sagen. Hier kann alleine gespielt werden, anfangs jedoch unbedingt mit einer Aufsichtsperson, die kontrolliert und korrigiert. Es können aber auch mehrere Spieler gemeinsam spielen.

#### **2. Ansetzen:**

Die Karten werden gleichmäßig an alle Spieler verteilt.

Ein Startspieler wird bestimmt. Es wird im Uhrzeigersinn gespielt. Der Startspieler legt eine beliebige Karte aus seiner Hand auf den Tisch und zeigt somit das erste Quartett an. Der nächste Spieler legt entweder eine zu diesem Quartett passende Karte unter die erste oder eine neue neben die erste Karte und beginnt damit ein weiteres Quartett. Reihum kann ein Spieler nun entweder eine Karte passend zu einem bereits ausliegenden Quartett anlegen oder aber ein neues beginnen. Wer mit einer vierten Karte ein Quartett vollendet, darf dieses an sich nehmen. Wer am Ende die meisten Quartette hat, gewinnt.

### **3. Ansetzen II:**

Jeder Spieler erhält 8 Karten. Die restlichen Karten werden in einem verdeckten Stapel auf dem Tisch bereitgelegt. Ein Startspieler wird bestimmt. Es wird im Uhrzeigersinn gespielt. Der Startspieler legt eine beliebige Karte aus seiner Hand auf den Tisch. Reihum sollen die Spieler nun versuchen, das Quartett zu vervollständigen. Wer keine passende Karte hat, muss eine Karte vom verdeckten Stapel ziehen. Passt diese auch nicht, ist der nächste Spieler an der Reihe. Wer ein Quartett vervollständigt, darf gleich eine neue Karte ausspielen. Es gewinnt, wer zuerst keine Karte mehr in der Hand hält.

### **4. Karten suchen:**

Die Karten werden gleichmäßig an alle Spieler verteilt.

Ein Startspieler wird bestimmt. Dieser darf nun eine, zu seinen in der Hand passende, Karte von seinen Mitspielern verlangen, wie z. B. mit der Frage: „Ich suche eine Karte, die wie FISCH anfängt!“ Jener Spieler, der ihm daraufhin zuerst eine passende F-Karte überreicht, ist nun seinerseits zum Kartensuchen an der Reihe. Hat ein Spieler alle vier Karten eines Quartettes gesammelt, legt er diese vor sich ab. Ziel ist, möglichst viele Quartette zu sammeln.

### **5. Partner suchen:**

Wieder werden die Karten gleichmäßig an alle Spieler verteilt. Ein Startspieler wird bestimmt. Dieser verlangt eine bestimmte, zu seinen Karten passende, Karte von einem bestimmten Mitspieler. Erhält er diese, darf er eine weitere Karte verlangen. Erhält er sie nicht, ist der angesprochene Mitspieler an der Reihe. Es gewinnt wieder, wer die meisten Quartette besitzt.

Wenn Sie zu „Hör genau“ noch Fragen oder Anregungen haben, wenden Sie sich bitte an:

**Wiener Spielkartenfabrik, Ferd. Piatnik & Söhne,  
Hütteldorfer Straße 229-231, A-1140 Wien**

**Achtung!** Nicht für Kinder unter 36 Monaten geeignet. Enthält verschluckbare Kleinteile. Erstickungsgefahr. Adresse bitte aufbewahren.